

■ Pressemitteilung

Köln, 27. Januar 2023

Monega wächst trotz schwieriger Märkte

Erste Auslandsniederlassung in Luxemburg gegründet

Die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH (Monega) ist im abgelaufenen Geschäftsjahr trotz schwieriger Kapitalmärkte kräftig gewachsen. Die Anzahl der Wertpapierfonds und Mandate, die Monega verwaltet, erhöhte sich von 92 auf 96. Gleichzeitig konnte die Kölner Gesellschaft das verwaltete Vermögen in Publikums- und Spezialfonds von 6,9 Mrd. auf 7,25 Mrd. Euro steigern. Mit der Gründung ihrer ersten Auslandsniederlassung in Luxemburg zu Beginn des neuen Jahres bleibt Monega auch 2023 auf Wachstumskurs.

"Die erfreulichen Nettomittelzuflüsse von mehr als 1 Milliarde Euro im abgelaufenen Jahr wurden durch die negative Kapitalmarktentwicklung zum Teil wieder aufgezehrt. Dennoch konnten wir sowohl bei der Anzahl der Fonds als auch beim verwalteten Vermögen deutlich zulegen", erläutert **Bernhard Fänger, Geschäftsführer der Monega**, das Ergebnis 2022. "Wesentliche Treiber waren neue Management-Mandate bei anderen KVGs sowie die Auflage weiterer Spezialfonds," kommentiert sein Geschäftsführungskollege **Christian Finke**.

Trotz der schwierigen Marktsituation hat sich Monegas **Geschäft mit Kooperationspartnern** auch 2022 positiv entwickelt. Die Gesellschaft verwaltet zum Jahresende 3 Milliarden Euro in 68 Publikumsfonds, davon 58 Partnerfonds. Partnerfonds sind Publikumsfonds, die Monega zusammen mit ausgewählten Partnern zu spezialisierten Anlagethemen auflegt. 2022 kamen die Gesellschaften Murphy & Spitz Nachhaltige Vermögensverwaltung sowie Persephone Quantitative Finance Group als Partner hinzu, so dass Monega inzwischen über rund 30 enge Partnerschaften in den Bereichen Fondsmanagement, Fondsberatung und Vertrieb verfügt.

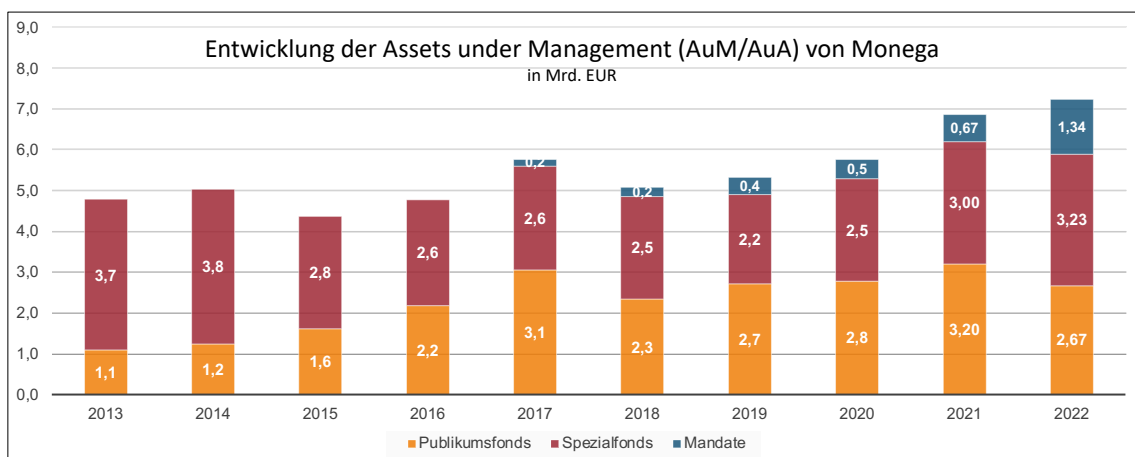
"Neben der schwierigen Situation an den Kapitalmärkten stand 2022 vor allem das Thema **ESG** im Fokus. Zum einen mit der Umsetzung der regulatorischen Anforderungen, zum anderen aber auch im Hinblick auf die Kommunikation und die Anpassung der Fondskonzepte und Prozesse mit unseren Partnern", sagt **Christian Finke**. So berücksichtigen mittlerweile ein Drittel der Monega-Publikumsfonds Nachhaltigkeitsziele nach Art. 8 oder 9 OffenlegungsVO.

Das **Geschäft mit institutionellen Kunden** ist 2022 weiter kräftig gewachsen. Im Bereich der Finanzportfolioverwaltung, die es Monega ermöglicht, Mandate bei fremden KVGs oder in Direktbeständen institutioneller Kunden sowie in konsolidierten Wertpapierbeständen (Master-KVGs) zu managen, machte die Gesellschaft gleich zu Beginn des Jahres 2022 einen großen Sprung nach vorn, indem sie das Management für einen großen Luxemburger Spezialfonds übernommen hat. Hierdurch erhöhte sich das in Mandaten gemanagte Volumen um über 800 Millionen Euro. Markteffekte eingerechnet, summiert sich das Vermögen in Spezialfonds und in Mandaten der Finanzportfolioverwaltung auf rund 4,5 Milliarden Euro.

Insgesamt verwaltet Monega per Ende 2022 ein **Vermögen von 7,25 Milliarden Euro**.

Mit der **Gründung der Niederlassung in Luxemburg** zu Beginn des neuen Jahres geht Monega erstmals den Schritt ins benachbarte Ausland. Hier will die Gesellschaft ihre Kundenbasis sowohl im Bereich der Publikumsfonds als auch der Spezialfonds systematisch erweitern sowie das Geschäft mit bestehenden Kunden vertiefen. "In den letzten Monaten hatten wir immer öfter Anfragen von Partnern und Kunden, die gerne auch in Luxemburg mit uns zusammenarbeiten möchten, was uns sehr freut und ermutigt", erklärt **Bernhard Füniger**.

Nachdem die Gründung der Niederlassung bereits juristisch vollzogen ist und ein sehr erfahrenes Kernteam gewonnen werden konnte, soll das operative Geschäft am Ende des ersten bzw. zu Beginn des zweiten Quartals 2023 aufgenommen werden.



Quelle: Monega KAG, per 31.12.2022

Über die Monega KAG:

Die konzernunabhängige Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH hat ihren Sitz in Köln und wurde im Jahr 1999 gegründet. Ihre Gesellschafter sind die DEVK Rückversicherungs- und Beteiligungs-AG (45 %), die MoBet Beteiligungsgesellschaft mbH (45 %) sowie die Sparda-Bank West e.G. (10 %). Als mittelständisches Unternehmen sind für Monega Kundennähe, kurze und unbürokratische Prozesse, Flexibilität und hohe Innovationsgeschwindigkeit selbstverständlich. Das Spektrum der angebotenen eigenen sowie Partner-Fonds umfasst Aktien-, Renten- und geldmarktnahe Fonds bis hin zu Multi-Asset und Kreditfonds. Aktuell verwaltet Monega ein Fondsvermögen von rund 7,25 Milliarden Euro in Publikums- und Spezialfonds sowie im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung bei anderen Kapitalverwaltungsgesellschaften.

Disclaimer:

Die Inhalte dieser Pressemitteilung stellen keine Handlungsempfehlung dar, sondern dienen der werblichen Darstellung, sie ersetzen weder die individuelle Anlageberatung durch eine Bank noch die Beurteilung der individuellen Verhältnisse durch einen Steuerberater. Der Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen erfolgt ausschließlich auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes, der aktuellen Jahres- und Halbjahresberichte und der wesentlichen Anlegerinformationen (wAI), die kostenlos auf der Homepage der Gesellschaft unter www.monega.de abgerufen oder von der Gesellschaft in gedruckter Form über die Adresse Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH, Stolkogasse 25-45, 50667 Köln bezogen werden können. Diese Pressemitteilung wurde mit Sorgfalt entworfen und hergestellt, dennoch übernimmt die Gesellschaft keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit. Stand aller Informationen, Darstellungen und Erläuterungen ist Januar 2023, soweit nicht anders angegeben.

Pressekontakt:

eyetoeye PR Consulting & Communication, Kathrin Lochmüller, im LUXX-Haus, Radilostraße 43, 60489 Frankfurt, Tel. 069/24747100-21, Fax: -19, Mobil 0172/9998053, E-Mail: kl@eyetoeye-pr.de;
 Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH, Katharine Trimpop, Stolkogasse 25-45, 50667 Köln, Tel.: 0221/39095-139, E-Mail: katharine.trimpop@monega.de, Internet: www.monega.de